



LANDKREIS LÜNEBURG
DER LANDRAT

Kreisentwicklung/ Wirtschaftsförderung	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Nette, Dorte Datum: 08.01.2020	Bericht	2020/001
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Wirtschaftsförderung- Parlamentarischer Abend "Elbe trifft Leine" in Hannover

Produkt/e:

571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung

Beratungsfolge

Status Datum Gremium

Ö 10.02.2020 Ausschuss für Wirtschaft und Touristik

Anlage/n:

Beschlussvorschlag:

keine Beschlussfassung

Sachlage:

Mit Unterstützung der Süderelbe AG haben die acht niedersächsischen Landkreise in der Metropolregion Hamburg (Cuxhaven, Harburg, Heidekreis, Lüchow-Dannenberg, Lüneburg, Rotenburg/Wümme, Stade und Uelzen) bereits in den vergangenen beiden Jahren einen offiziellen parlamentarischen Abend unter der Überschrift „Elbe trifft Leine“ in Hannover organisiert. Ziel ist es einerseits, den Landtagsabgeordneten aus Niedersachsen unseren Wirtschaftsraum mit aktuellen Themen als starken Teil Niedersachsens zu präsentieren. Andererseits soll den Unternehmen aus den Landkreisen ein direkter Kontakt zur Landespolitik in Hannover ermöglicht werden.

Im Rahmen einer Plenumswoche des Landtages findet so der gewünschte Gedanken- und Informationsaustausch zu Wirtschaftsthemen statt, den andere Regionen in dieser Form bereits seit Jahren etabliert in Hannover durchführen.

Die Finanzierung der beiden ersten Veranstaltungen haben bisher die Landkreise, die Sparkassen und die Süderelbe AG anteilig als Anschubfinanzierung gemeinsam übernommen, wobei die Süderelbe AG den Hauptanteil übernommen hat. Die Resonanz der Veranstaltungen hat sich als sehr erfolgversprechend erwiesen. Insbesondere das Angebot für die Unternehmen findet großes Interesse. Insgesamt haben jeweils rund 250 Gäste an den Veranstaltungen teilgenommen.

Um den parlamentarischen Abend als ein wichtiges Projekt der überregionalen Wirtschaftsförderung in den nächsten Jahren fortzusetzen, haben die Landkreise verabredet, die Finanzierung für die nächsten Jahre auf feste Beine zu stellen. Dabei ist vorgesehen, dass zukünftig jeder Landkreis einen Beteiligungsbeitrag von 5.000,- € pro Jahr leistet, um die Kosten der Veranstaltung aufzuteilen. Die Süderelbe AG ist bereit, die Organisation (Saalmiete, Technik, Präsentationen, Catering usw.) und ggf. eine angemessene Restfinanzierung zu übernehmen.

Der nächste parlamentarische Abend „Elbe trifft Leine“ ist im Kalender der Landtagsverwaltung für Montag, den 9. November 2020, in Hannover gebucht. Rest- Haushaltsmittel aus dem Jahr 2019 stehen unter dem Produkt Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung (571-000) zur Verfügung und werden übertragen.